Presse-Info Ammergauer Alpen

29. Juni 2018

**Wo die Lyrik laufen lernt:**

**Neuer Haiku-Weg in den Ammergauer Alpen**

**Zwischen Bad Bayersoien und Bad Kohlgrub erleben Gäste wanderbare Poesie.**

**17 Stelen mit japanischen Haikus sorgen entlang der Route für lyrische Momente.**

**„Gletscher schmelzen: Baaz – Pflanzen rücken vor: mehr Baaz – Baaz und Zeit gibt Moor.“ Das ist ein Haiku. Die kürzeste Gedichtform, die es gibt. Ein Dreizeiler mit insgesamt 17 Silben. Baaz ist übrigens bayerisch und bedeutet so viel wie Matsch. Im Naturpark Ammergauer Alpen wird am 30. Juni der neue Haiku-Weg eröffnet. Der Themenweg schlängelt sich auf 7,8 Kilometern vom Soier See durchs Geizenmoos nach Bad Kohlgrub. Unterwegs laden 17 Stelen mit Haikus zum Innehalten ein. Weitere Informationen zum Weg, zur Region und zu Übernachtungsangeboten gibt es unter** [**www.ammergauer-alpen.de**](http://www.ammergauer-alpen.de)**.**

„Mit wenig ganz viel ausdrücken, sich auf Wesentliches konzentrieren. Es gibt keinen Platz für Überflüssiges“, erklärt Markus Fenner den Haiku, der seinen Ursprung in Japan hat und aus drei Zeilen mit 5+7+5 Silben besteht. Der Drehbuchautor und Schriftsteller aus Bad Kohlgrub hat den Weg konzipiert, die Dreizeiler gedichtet und gemeinsam mit Uwe Reineke, dem Vorsitzenden des Kunst- und Kulturvereins Bad Bayersoien die „Poesie erwanderbar gemacht“. „Haikus faszinieren mich schon lange, da sie so konkret sind“, erzählt Fenner. „Auf dem neuen Weg kann man Lyrik in der freien Natur erleben – vom Papier befreit, als Fundstücke in der Natur.“

„Der Naturpark Ammergauer Alpen ist eine riesige Fundgrube für Inspirationssuchende“, erzählt Nicole Richter, Ammergauer Alpen GmbH. Streuwiesen, Almen, Bergmischwälder und Bergkiefernhochmoore: In kaum einer anderen Region konzentrieren sich auf engstem Raum so viele verschiedene Landschaftsformen wie im Ammertal und dem umliegenden Gebirge. Seit August 2017 trägt die Region das Prädikat „Naturpark Ammergauer Alpen“ – und ist damit der erste am oberbayerischen Alpenrand.

Vom Artenreichtum und den poetischen Dreizeilern können sich nun auch Wanderer überzeugen. Die Route des Haiku-Wegs – zwischen dem Fischerhäusl am Soier See und der St. Rochus-Kapelle in Bad Kohlgrub – verläuft durch Moor, Wald und Wiesen und zählt zu den abwechslungsreichsten und schönsten der Region. Wen dabei die Muse küsst, der zücke Stift und Zettel und sende sein Haiku an die Tourist-Information in Bad Kohlgrub. Und mit etwas Glück kann man im nächsten Jahr der eigenen Lyrik beim Laufen zusehen, denn es ist geplant, die Tafeltexte in regelmäßigen Zeiträumen auszutauschen.

**Weitere Infos zur Region Ammergauer Alpen:**

Ammergauer Alpen GmbH, Eugen-Papst-Str. 9a, 82487 Oberammergau,

Tel: 08822/922 740, [info@ammergauer-alpen.de](mailto:info@ammergauer-alpen.de),

[www.ammergauer-alpen.de](http://www.ammergauer-alpen.de), [www.ammergauer-alpen.de/naturpark](http://www.ammergauer-alpen.de/naturpark)